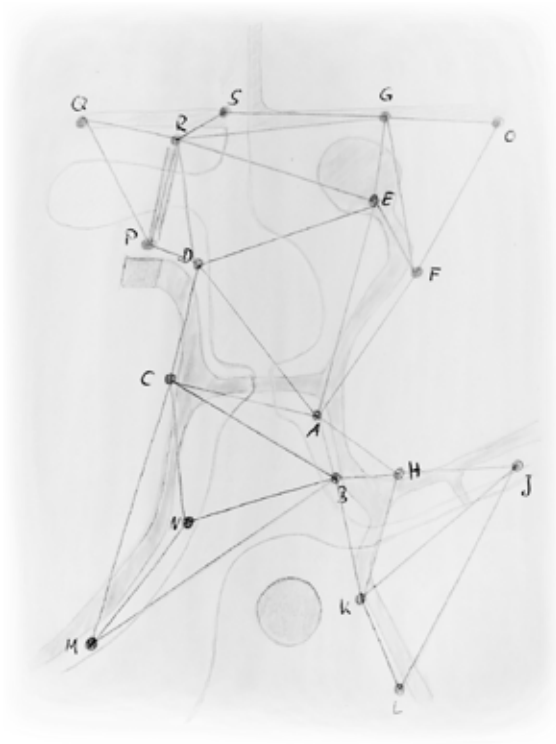




DIE FREIE SCHULE ALBRIS

EINHEITLICHE VOLKS- UND HOHERE SCHULE DES MENSCHEN IN DER ERZIEHUNGSKUNST RUDOLF STEINERS

Das Mitteilungsblatt



Schuljahr 2014/15 – Nr. 30
26. Juni 2015

Feldmessfahrt der 10. Klasse

II. Vom Baum zum Punkt auf dem Papier

Ort des Geschehens: Der kleine Hafen der Hallig Hooge.

Wir sehen: Brücken, ein Hafenbecken, Wege, Fennen (Wiesen), Warften, einen Spielplatz ...

Und über das Gelände verteilt: Schüler unserer 10. Klasse, ausgerüstet mit diversen rot-weißen Stangen, Maßbändern, Theodoliten und weinroten Mappen.



Was geht hier vor?

Ein Stück Landschaft soll vermessen werden. Die räumliche Lage sinnenfälliger Erscheinungen in der Natur soll sich in Zahlen und Punkte auf dem Papier verwandeln.

In das Gelände werden Fixpunkte hineingelegt, die das Grundgerüst eines Rasters bilden. Von diesen Punkten aus wird das Gelände in Dreiecke aufgeteilt, deren

Winkel und Seiten mit Theodolit und mit Maßband vermessen werden (siehe Geländeskizze auf der Titelseite).

Die Gruppe, die mit Winkelmessen beauftragt ist, muss ihr Messgerät ganz exakt über einem der Fixpunkte aufbauen, genau ausrichten und ein Mal im Kreis in alle Himmelsrichtungen andere Fixpunkte anvisieren. Hier muss ganz in Ruhe und aus dem Überblick gearbeitet werden – eine falsche Handbewegung, und man muss die Messung wiederholen.

Details wie Wegränder, Bauten, Gräben, Pfosten etc. werden mithilfe von Maßband und Winkelprisma wiederum ausgemessen und auf einem Koordinierungsbogen skizziert. Hier ist eine andere Arbeitsweise gefordert: Die Gruppe muss rasch und beweglich sein; links und rechts der Arbeitslinie muss über Gräben gesprungen werden, Heringe müssen abgesteckt, Skizzen angefertigt und aufdringliche Möwen verscheucht werden. Wer in Ruhe an einem Ort stehen bleibt, der verpasst das Wichtige.

Die dritte Messung ist die Höhenmessung. Hier geht die Gruppe mit den Messgeräten peu à peu über das ganze Gelände und muss sehr genau auf die Höhenunterschiede achten: Wo senkt sich das Land, wo steigt es auf? Da muss man markante Stellen auswählen, und Einfühlungsvermögen ist gefordert.

Die durch die verschiedenen Gruppen genommenen Maße aus dem Gelände beziehen sich natürlich aufeinander, und so bedarf es bei den Messungen strengster Exaktheit; denn schon geringfügige Abweichungen von beispielsweise einem Grad

oder wenigen Zentimetern führen zu einer endlosen Problemkette: Die gemessenen Winkel und Dreiecke passen nicht mehr zueinander, und es ist unmöglich, eine Karte zu zeichnen.

Innerhalb der Woche auf der Hallig sammeln die einzelnen Schülergruppen eine große Menge von Daten, welche durch Berechnungen (Trigonometrie-Unterricht) ergänzt werden müssen. Diese Daten werden im Rahmen des Kartenzeichnens allen Schülern zur Verfügung gestellt. Nun kann das individuelle Zeichnen der Karten im Klassenzimmer beginnen. Und zwar so, dass am Ende die fertige Karte die exakte Lage der Elemente des vermessenen Geländes im Raum zueinander zeigt, und – was noch wichtiger ist – dass jemand, der nicht selbst an Ort und Stelle war, an der Karte alle Eigenheiten der Landschaft ablesen kann.

Beim Sommerfest in Albris wird die 10. Klasse eine offene Werkstatt mit ihren Karten und den Messgeräten einrichten. Dort können Sie, liebe Leser, einen kleinen Einblick in die Feldmesspraktiken bekommen.

Bianca Kossow-Speck, Mitarbeiterin
Dirk Laubert, Kollegium

Mitteilungen

In eigener Sache: Das nächste reguläre Mitteilungsblatt erscheint am Samstag, 11. Juli 2015. Redaktionsschluss ist Mittwochabend, 18:00 Uhr. Wir bitten nochmals ausdrücklich darum, diesen Redaktionsschluss einzuhalten! Die Redaktion

Termine

Elternabende in der Freien Schule Albris

2. Klasse: Dann klingelt euch im Ohr die Schelle, in den Augen wird es helle ...

Dienstag, 30. Juni 2015, 20:15, Simone Vogel, Elisabeth Stoll

3. Klasse: Klasse und Gemeinschaft?

Dienstag, 30. Juni 2015, 20:15, Julia Graef

Alola Kasperlebühne der Freien Spielstube Immenstadt

Donnerstag, 2. Juli 2015, 16:00 und 17:00 Uhr in der Dampfsäg Sontheim

Instrumentalvorspiel

Wir möchten Sie einladen zu einem Vorspiel unserer Klavier- und Flötenschüler am Samstag, 11. Juli 2015, 16:00 Uhr im Eurythmieraum in der Fürstenstraße.

W. Schiller, Mitarbeiter, J. v. Below, Kollegium

Kurse

SPIELE AUF DER GASSE VON FRÜHER

Mittwoch, 8., 15., 22. Juli 2015, jeweils 20:00 in der Spielstube Immenstadt mit Ilka Kreyenberg und Peter Greubel

FAHRRADWANDERUNG MIT ÜBERNACHTUNG

Sa, 18. Juli 13:30 bis So, 19. Juli 2015, 13:30 in der Spielstube Immenstadt
mit Peter Greubel

CHORSINGEN

Mittwochs, 20.15 Uhr, Eurythmieraum im neuen Schulhaus in Albris mit Th. Greubel

EURYTHMIKURSE

mit Frau Metzger: Montags 18.45 -19.45 Uhr in Albris, im Eurythmieraum. Eine
Anmeldung ist auch über das Schulbüro oder direkt bei L. Metzger: 08374-6382

mit Frau Haas: Mittwochs von 19.00 – 20.00 Uhr in Albris, im Eurythmieraum.
Bitte bei Frau Haas anmelden: 0831-5657862

LEIERKURSE, samstags in der Fürstenstraße:

8:30 Sopranleier mit Ludwina Ophey, 10:00 Uhr Sopran- und Altleier mit Jörg Seeherr

Anzeigen

Für die Cafeteria beim Sommerfest suchen wir noch:

Tatkräftige Hilfe beim Spülen, zwischen 12:00 und 19:00 Uhr für jeweils eine Stunde.
Außerdem einen großen Kühlschrank zu leihen.

Bitte melden Sie sich in der Schulküche: 0831-5123183 oder bei Frau Hitpaß: 0831-13420

Tiefkühltruhen für den Eisverkauf beim Sommerfest

Für unseren Eisverkauf beim Sommerfest suchen wir dringend Tiefkühltruhen.

Bitte melden Sie sich in der 3. Klasse bei Julia Graef, Annette Wetzel
oder telefonisch: 0831-25435497

Noch mehr Kätzchen abzugeben

Auch wir haben wunderschöne (rot getigerte) Kätzchen abzugeben. Alle sind sehr
zutraulich, stubenrein und schon gute Fliegenfänger.

Fam. Weth-Bethge, Telefon 08327 931336

Impressum

Das Mitteilungsblatt der Freien Schule Albris – im Schuljahr 2014/15, Nr. 30
Erscheinung: wöchentlich

Redaktionsschluss für Beiträge, Termine und Anzeigen: Mittwoch 18:00 Uhr

Beiträge, Termine und Anzeigen an: mitteilungen@albris.org oder an das Schulbüro

Für Anzeigen wird um eine Spende gebeten.

Die Autoren verantworten ihre Beiträge selbst.

Redaktion: Heidrun Ens, Ulrich Baumgarten, Hoföschle 7a, 87439 Kempten

Herausgeber: Die Freie Schule Albris e.V., Fürstenstraße 19, 87439 Kempten

© 2015: Die Freie Schule Albris

Titelbild dieser Ausgabe: Michael Schwieger, 10. Klasse